

[518.] **Unverlangt wird Nichts versandt!**

In meinem Commissions-Verlage ist so eben erschienen:

**Deutscher Bühnen-Almanach.**

Herausgegeben von **A. Heinrich.**

**Achtzehnter Jahrgang.**

gr. 16. Preis 1  $\text{fl}$  10  $\text{S}$  ord. — 1  $\text{fl}$  2  $\frac{1}{2}$   $\text{S}$  baar.

Dieser Almanach gilt seit Jahren, wegen seiner erschöpfenden Vollständigkeit, als ein unentbehrliches Handbuch für alle Theaterfreunde, Dilettanten, Vorsteher von Liebhabers-theatern, überhaupt für Jeden, der sich für die dramatische Kunst und ihren Zustand in Deutschland interessiert. Ausnahmsweise ist es nun, durch eine besondere Erlaubnis des Herausgebers, dem Unterzeichneten gestattet worden, in diesem Jahre eine geringe Anzahl von Exemplaren des Heinrich'schen Almanachs mehr abziehen zu lassen, wie das Bedürfnis für die Bühnen, welche die ganze bedeutende Auflage absorbiren, erfordert. Aber weil diese Anzahl selbstverständlich nur eine sehr beschränkte ist, dürften schleunige Bestellungen — auf mitfolgendem Bestellzettel — um so notwendiger sein, als die kleine für den Buchhandel bestimmte Auflage sich bald vergeifen wird.

Berlin, im Januar 1854.

**Leopold Cassar.**

(vide Wahlzettel Nr. 85.)

[519.] Bekanntmachung des königlichen Finanzministeriums, betreffend das Regulativ über die Handhabung der Binnencontrole, Hannover, den 27. November 1853. Preis \* 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Ngr}$ .

Wenn Aussicht auf Absatz, so bitten wir, auf mitfolgendem Zettel zu verlangen. Größere à Cond.-Bestellungen können nur, wenn zugleich verhältnismäßig fest bestellt wird, effectuirt werden.

Gelle, d. 10. Januar 1854.

**E. S. C. Schulze'sche Buchhandlung.**  
(vide Wahlzettel Nr. 86.)

[520.] Bei mir ist so eben erschienen:

**Plano  
de la Ciudad y Puerto  
de  
Valparaiso.**

22 Zoll lang, 16 Zoll hoch. 25  $\text{Ngr}$  ord.  
mit  $\frac{1}{3}$ .

Gegen baar mit 40% u. 7/6.

à Cond. kann ich hiervon Nichts versenden.  
Hamburg, 10/1. 54. **Otto Meißner.**

(vide Wahlzettel Nr. 77.)

[521.] Von vielen Pariser Journalen, namentlich von der:

**Revue des deux mondes,**

Illustration, Moniteur de la Mode, Petit Courrier, Magas. pittoresque, Modes paris., Magas. des Demoiselles, Journal des Demoiselles, etc. etc.,

halte ich bis Ende Februar a. c. die erschienenen Nr. immer vorrätzig, so daß ich im Stande bin, Ihre gef. Bestellungen sofort effectuiren zu können.

Leipzig, Januar 1854.

**C. Zwiemeyer's Buchhandlg.**  
(Alphons Dürr.)

[522.] So eben versandte ich an diejenigen Handlungen, welche mir bis jetzt ihren Bedarf angeben:

**Wiener**

**Medicinische Wochenschrift,**  
redigirt von **Dr. L. Wittelshöfer.**

IV. Jahrgang 1854. Nr. 1.

Preis ganzjährig 5  $\text{fl}$  10  $\text{S}$  = 4  $\text{fl}$  netto baar.

„ halbjährig 2 „ 20 „ = 2 „ netto baar.

**Der**

**oesterreichische Schulbote,**

herausgegeben von **A. Krombholz** und **M. A. Becker.**

IV. Jahrgang 1854. Nr. 1.

Preis per complet 2  $\text{fl}$  = 1  $\text{fl}$  15  $\text{S}$  netto baar.

**Oesterreichisches**

**Botanisches Wochenblatt**  
**Gemeinnütziges Organ**

für

Botanik u. Botaniker, Gärtner, Oekonomen, Forstmänner, Aerzte, Apotheker und Techniker,

redigirt von **Alex. Skofitz.**

IV. Jahrgang 1854. Nr. 1.

Preis per complet 2  $\text{fl}$  20  $\text{S}$  = 2  $\text{fl}$  netto baar.

Probe-Nummern von diesen Zeitschriften stehen in mässiger Anzahl gratis zu Diensten. Bestellungen beliebe man baldigst zu machen.

Unverlangt wird Nichts versandt.

Wien, 6. Januar 1854.

**L. W. Seidel.**

[523.] **Thätigen Sortimentshandlungen** zur Nachricht, daß vor Kurzem von dem interessanten und absatzfähigen Buche **Cahagnet, Verkehr mit den Verstorbenen**

auf magnetischem Wege ein 3. Band erschienen ist, der apart 1  $\text{fl}$  ord. kostet. — Die 3 Bände zusammen kosten 3  $\text{fl}$  15  $\text{Ngr}$  ord., und gebe ich in Rechnung 33  $\frac{1}{3}$  %, baar 50 % Rabatt.

Hildburghausen, Januar 1854.

**Ferd. Kesselring's Verlag.**

(vide Wahlzettel Nr. 87.)

[524.] **Thimm's Oelbilder, 12 Neue Kupfer.**

Nr. 51. Der Liebesbote, } Genre.

„ 52. Im Garten, }

„ 53. Längerin, }

„ 54. In Gedanken, }

„ 55. Alleswater, }

„ 56. Durham Cathedral, } Landschaft.

„ 57. Ballinahinch Lake, }

„ 58. Ben Lomond, }

„ 59. Bäuerin, }

„ 60. Am Wasser, } Genre.

„ 61. do. }

„ 62. Im Serail, }

Ladenpreis à 5  $\text{S}$ , zusammen für 1  $\text{fl}$ .

London 9. Januar 1854.

**Franz Thimm.**

(vide Wahlzettel Nr. 78.)

[525.] **Nur auf Verlangen.**

Bei mir ist so eben erschienen:

**Geschichte der  
neueren Philosophie**  
in populären Vorträgen  
von **G. Weigelt.**

Erste Hälfte:

**J. Kant. — J. G. Fichte. — F. H. Jacobi.**

— **A. Schopenhauer.**

10 Bog. gr. 8. geh. 20  $\text{Ngr}$  ord. mit  $\frac{1}{3}$ .

Auf 10 im Laufe eines Jahres abgesetzte Ex.: 1 Freier.

Hamburg, 10/1. 54. **Otto Meißner.**

(vide Wahlzettel Nr. 76.)

[526.] Im Commissionsverlage von **Rudolph S Dieterici** in Annaberg erschien so eben u. steht à Cond. zu Diensten:

**Die Frühlingsrose. Polka für das Pianoforte** von **L. Pehold.** Preis 7  $\frac{1}{2}$   $\text{Ngr}$  ord.

(vide Wahlzettel Nr. 80.)

[527.] **Benachrichtigung.**

Der von mir kürzlich herausgegebene:

**„Architekt für Freunde der schönen  
Kunst etc.“**

hat überall, wo man sich der Subscription auf dieses hübsche und praktische Werk mit Thätigkeit unterzogen, ein so glänzendes Resultat gehabt, daß der erste davon colorirte Vorrath nahezu vergriffen, und die Ergänzung desselben bereits in Angriff genommen ist. — Manche Handlungen jedoch sind mit ihrer Verwendung dafür noch zurück geblieben, obgleich ich das Werk nur ausnahmsweise und nur denjenigen Handlungen zuschickte, die mit ihre besten Empfehlungen desselben zuvor ausdrücklich zugesagt. Ich erlaube mir, dieselben an ihre übernommene Verbindlichkeit zu erinnern, und würde bedauern, wenn ich mich veranlaßt sehen sollte, das ihnen übergebene Exemplar zurück zu verlangen, um es einem anderen thätigeren Concurrenten zuzuweisen. —

Alle fest bestellten Exemplare expedire ich fortwährend noch zum Subscriptions-Preise mit 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt, jedoch, wie bisher, nur in alte Rechnung. Was ich bisher davon à Cond. mit 25 % abgegeben, berechne ich ebenfalls mit  $\frac{1}{3}$ , wenn mir der Absatz bis zur Messe angezeigt, und der Betrag während derselben saldirt wird.

Ende März tritt der Ladenpreis ein, und wird das Exemplar dann mindestens 6  $\text{fl}$  netto kosten. —

Den 1. Januar 1854.

**Carl Jügel's Verlag**  
in Frankfurt a/M.

[528.] **Schmidt's Centralblatt  
für Bureaubeamte**

liefere ich mit 25 % Rabatt. Inserate besorge ich ebenfalls in dasselbe; die gespaltene Petitzeile wird mit 2  $\text{S}$  berechnet.

**Ed. Berger** in Guben.